

## Bezirksklasse

SV St. Blasien : TTV Schönau-Todtnau  
Samstag, 22.04.2023, 18:00 Uhr

## SV St. Blasien baut Siegesserie in Bezirksklasse aus

Im Spiel der Bezirksklasse traf die Mannschaft des SV St. Blasien am vergangenen Samstag im 16. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTV Schönau-Todtnau. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erspielte Andreas Schuler. Garant für diesen Heimspielsieg waren Stockkamp und Schuler, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass der TTV Schönau-Todtnau dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Stockkamp / Schuler hatten ihre Gegner Barbisch / Barbisch beim deutlichen 11:9, 11:1, 11:9 komplett im Griff. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderten Rupprecht / Fromm nach einer 2:0-Führung gegen Lonardoni / Böhler. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Einen Sieg fuhren wenig später Weigel / Kretzschmar bei ihrem 3:1 gegen Borngräber / Mingo ein. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Dirk Stockkamp nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Fünf Sätze beharkten sich Marius Rupprecht und Armin Lonardoni, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Einen Sieg fuhr indes Harald Fromm bei seinem 3:1 gegen Oliver Borngräber ein. Andreas Schuler bezwang Norbert Barbisch in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Johannes Weigel konnte im Spiel gegen Patrick Barbisch einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Beim 3:0 gegen Christian Mingo fand Rüdiger Kretzschmar von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV St. Blasien und des TTV Schönau-Todtnau. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Dirk Stockkamp gegen Armin Lonardoni zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. 17:13 (Stockkamp) bzw. 22:7 (Lonardoni) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Nur einen Satzerfolg verbuchte indes im Anschluss Marius Rupprecht bei seiner Pleite gegen Johannes Böhler. Unglücklich war Harald Fromm in der Begegnung gegen Norbert Barbisch, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Mittlerweile stand es damit 8:4. Andreas Schuler gewann am Nachbartisch hingegen sein Spiel gegen Oliver Borngräber eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 3:0. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Schuler nun bei 12:13, während Borngräber bislang 3 Siege und 18 Niederlagen zu verzeichnen hat. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SV St. Blasien die Saison mit einem Punkteverhältnis von 23:9 bei 11 Saison-Siegen, 4 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Für die Mannschaft des TTV Schönau-Todtnau geht es stattdessen am 28.04.2023 gegen den FC Bad Säckingen nochmal um Punkte.

**Statistik:**

**SV St. Blasien**

Doppel: Stockkamp / Schuler 1:0, Rupprecht / Fromm 0:1, Weigel / Kretzschmar 1:0

Einzel: D. Stockkamp 2:0, M. Rupprecht 0:2, H. Fromm 1:1, A. Schuler 2:0, J. Weigel 1:0, R. Kretzschmar 1:0

**TTV Schönau-Todtnau**

Doppel: Lonardoni / Böhler 1:0, Barbisch / Barbisch 0:1, Borngräber / Mingo 0:1

Einzel: A. Lonardoni 1:1, J. Böhler 1:1, N. Barbisch 1:1, O. Borngräber 0:2, C. Mingo 0:1, P. Barbisch 0:1